

Vorschule 2025: Inhalte & Ablauf des Unterrichts



1. Zielgruppe

- Es können alle Kinder aus der Wedemark (und Umgebung) teilnehmen, die im Jahr 2025 eingeschult werden
- Bisher setzten sich die Gruppen aus sehr unterschiedlichen Charakteren zusammen, so dass schnelle und eher langsame, schüchterne und offene sowie ruhige und aktive Kinder gemeinsam lernen
- Unsere Vorschule soll eine spielerische Vorbereitung auf die Schule sein mit der Möglichkeit, sich auszuprobieren
- Wir möchten auf die Lernfreude der Kinder eingehen, um den Spaß am Wissen zu fördern und somit eine erste Basis für den Übergang in die Schule zu schaffen

2. Konzept der Vorschule

- Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass folgende Aspekte Vorläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb darstellen:
 - Bewegungsgeschicklichkeit in Grob-, Fein-, und Graphomotorik (z.B. Stift halten, Linienbegrenzungen erkennen, Schwungübungen)
 - Visuelle Wahrnehmung (z.B. Erkennen gleicher Formen, Farben)
 - Auditive Wahrnehmung (z.B. Verarbeiten von Sprache und Hörreizen)
 - Aufmerksamkeit, Konzentration, Speicher- und Abruffunktion des Gedächtnisses
 - Phonologische Bewusstheit (metasprachliche Fähigkeit, die lautliche Struktur gesprochener Sprache zu analysieren). Dazu gehören u.a.:
 - Reime
 - Erkennen von Wörtern und Sätzen
 - Silben segmentieren
 - Anlaute und Endlaute erkennen und differenzieren
 - Laute synthetisieren
- Der phonologischen Bewusstheit kommt eine besondere Rolle im Schriftspracherwerb zu, da Kinder zunächst lernen müssen, Laute im Lautstrom zu erkennen und zu unterscheiden, um diese dann später Buchstaben zuordnen zu können (Phonem-Graphem-Korrespondenz)^{1, 2}

¹ Schnitzler, D. C. (2008). Phonologische Bewusstheit und Schriftspracherwerb. Stuttgart:Thieme.

3. Ablauf der Vorschule

1. Ein Kind weckt den Bücherwurm. Dieser hat einen Hinweis darauf, welches Thema in der Vorschule behandelt wird
2. Herleitung an das Thema in einer Großgruppenaufgabe oder Arbeitsblatt
3. Vertiefung der Thematik durch Stationslernen (Montessori Material)
4. Abschluss der Stunde: "Der Wurm wächst" (eine Perle wird aus der Schatztruhe geholt und auf eigenen Wurm gezogen)
5. Der Wurm geht schlafen

Schwerpunkte:

- Strukturen und Sicherheit erleben, durch immer wiederkehrende Abläufe
- Handlungsplanung und Selbstständigkeit fördern (Materialien und Arbeitsplatz vorbereiten)
- Kommunikationsregeln kennenlernen (melden, ausreden lassen, zuhören)
- Sozialkompetenz fördern (respektvoller Umgang miteinander, anderen helfen)
- Förderung der oben genannten Bereiche durch Bearbeitung eines Arbeitsblattes in „Leisezeit“
- Bearbeitung einer freiwilligen Hausaufgabe
- Begleitung des Unterrichts durch den Bücherwurm Professor Naseweiss

Bei Fragen und Anmerkungen können Sie uns jederzeit persönlich ansprechen oder telefonisch sowie per Mail kontaktieren:

Für fachliche Fragen und Fragen zum Unterricht:

Rike Lüders (Erzieherin)

Für organisatorische Fragen:

Sabrina Henning (Förderverein der Grundschule am Steinkreis, Hellendorf)

vorschule@foerderverein-gs-hellendorf.de

05130-5888099

² Jahn, T. (2007). Phonologische Störungen im Kindesalter. Diagnostik und Therapie. Stuttgart:Thieme.